

“Globo II”



“ Inhaltsverzeichnis ”

Allgemeine Fondsdaten	3
Allgemeine Informationen zur Verwaltungsgesellschaft	3
Bericht / Anlagestrategie	5
Märkte	5
Anlagestrategie	5
Ausblick	5
Fondsdetails in EUR	7
Wertentwicklung seit Fondsbeginn	7
Auszahlung	8
Übersicht über die letzten fünf Rechnungsjahre (in EUR)	9
Zusammensetzung des Fondsvermögens	10
Wertentwicklung des Rechnungsjahres (Fonds-Performance)	11
Ertragsrechnung und Entwicklung des Fondsvermögens	12
Fondsergebnis	12
Entwicklung des Fondsvermögens	13
Vermögensaufstellung zum 30.09.2017	14
Total Return Swaps oder vergleichbare derivative Instrumente	26
Zusatzangaben für Wertpapierfinanzierungsgeschäfte	27
Berechnungsmethode des Gesamtrisikos	28
Angaben zur Vergütungspolitik	29
Bestätigungsvermerk	31
Bericht des Aufsichtsrates	33
Fondsbestimmungen	34
Anhang	36
Steuerliche Behandlung	38
Details und Erläuterungen zur Besteuerung von Thesaurierungsanteilen	38

“ Allgemeine Fondsdaten ”

Globo II

Miteigentumsfonds gemäß § 2 Abs. 1 und 2 iVm § 50 InvFG 2011

ISIN/Thesaurierung: AT0000A06X24

Allgemeine Informationen zur Verwaltungsgesellschaft

Anschrift

Schoellerbank Invest AG
Sterneckstraße 5, 5024 Salzburg, Österreich
Telefon: +43-0662-885511
Fax: +43-662-885511-2659
e-mail: invest@schoellerbank.at

Gründung

14. Jänner 1994

Grundkapital

2.543.549,20 Euro

Aktionäre

Schoellerbank Aktiengesellschaft,
Renngasse 3, 1010 Wien, Österreich zu 100%

Staatskommissäre

Ministerialrat Dr. Eduard FLEISCHMANN

Mag. Verena KRAMMER
(Staatskommissär-Stv.)

Aufsichtsrat

Peter JENEWEIN
(Vorsitzender)

Mag. Helmut SIEGLER
(Vorsitzender-Stv.)

Wolfgang AUBRUNNER

Mag. Monika ROSEN-PHILIPP

Ing. Johannes KOLLER

Michael Graf von MEDEM

Vorstand

Mag. Thomas MEITZ
(Vorsitzender)

Mag. Michael SCHÜTZINGER

Christian FEGG

Depotbank/Verwahrstelle

Schoellerbank Aktiengesellschaft,
Renngasse 3, 1010 Wien, Österreich

Prüfungsgesellschaft

Deloitte Audit Wirtschaftsprüfungs GmbH,
Renngasse 1/Freyung, Postfach 18, 1013 Wien, Österreich

Steuerliche Vertretung Österreich

Deloitte Tax Wirtschaftsprüfungs GmbH,
Renngasse 1 /Freyung, Postfach 18, 1013 Wien, Österreich

Vertriebsstelle in Österreich

Schoellerbank Aktiengesellschaft,
Renngasse 3, 1010 Wien, Österreich, mit allen Standorten

Informationsstelle in Deutschland

CACEIS Bank Deutschland GmbH,
Lilienthalallee 34-36, 80939 München, Deutschland

Steuerliche Vertretung Deutschland

Deloitte GmbH, Wirtschaftsprüfungsgesellschaft,
Rosenheimer Platz 4, 81669 München, Deutschland

Von der Gesellschaft verwaltete Investmentfonds

41 Fonds

Unsere Internet-Adresse

<http://www.schoellerbank.at>

Sehr geehrte(r) Anteilhaber(in)

Die Schoellerbank Invest AG erlaubt sich hiermit, nachstehenden Rechenschaftsbericht des Globo II für das Rechnungsjahr vom 01.10.2016 bis zum 30.09.2017 vorzulegen.

Die Fondsbestimmungen des Globo II wurden von der Finanzmarktaufsicht bewilligt und sind mit 06.02.2017 in Kraft getreten. Der Investmentfonds investiert bereits oder beabsichtigt mehr als 35% seines Fondsvermögens in Wertpapiere der Bundesrepublik Deutschland zu investieren. Aufgrund der Zusammensetzung seines Portfolios weist der Investmentfonds eine erhöhte Volatilität auf. Der veröffentlichte Prospekt sowie die Wesentlichen Anlegerinformationen (KID) des Globo II in deutscher Sprache in der jeweils aktuellen Fassung stehen dem Interessenten unter www.schoellerbank.at/fondspublikationen kostenlos zur Verfügung. Diese stellen die alleinige Verkaufsunterlage dar und enthalten wichtige Risikohinweise. Alle Informationen wurden mit größtmöglicher Sorgfalt erstellt, dennoch kann keine Haftung für deren Richtigkeit übernommen werden.

“ Bericht / Anlagestrategie ”

Märkte

Nach einem holprigen Beginn konnten die Aktienmärkte im abgelaufenen Geschäftsjahr deutliche Gewinne verbuchen. In den USA verhinderten Differenzen zwischen der Regierung und dem Senat bzw. Repräsentantenhaus Reformen und damit eine Dynamisierung der Wirtschaft und entsprechend auch deutlich steigende Zinsen, welche man zunächst noch befürchtet hatte. In Europa sorgten Reformen und abnehmende politische Ängste hingegen für eine Dynamisierung des Aufschwungs. Der große Knall in China blieb aus, stattdessen mussten die Skeptiker begreifen, dass die Regierung die Lage recht gut im Griff hat. Das sich nun abzeichnende Wachstum liegt deutlich über den Schätzungen der Analysten. Auch in Japan konnte die Regierung bzw. Notenbank mit ihren Markteingriffen nicht nur die Konjunktur stabilisieren sondern auch den Aktienmarkt in die Höhe treiben. Die gute konjunkturelle Entwicklung lässt die Zinsen zwar anziehen, aufgrund der manipulativen Eingriffe seitens der Notenbanken blieben die Verluste an den Anleihemärkten aber eher gering. Darüber hinaus zog die Inflation zwar wie erwartet an, die offiziellen Preisindices spiegeln dies aber noch nicht wider, so dass der Realzins kaum verändert ist. Entsprechend fiel die Reaktion beim Goldpreis aus, dieser gab leicht um 3% nach. Überreagiert haben die Minenaktien, brach der GDXJ Minenindex doch um 25% ein.

Den größten Überraschungseffekt verzeichnete die gute Entwicklung der europäischen Konjunktur, was zu deutlichen Kursgewinnen des Euros gegenüber dem US-Dollar führten (+5%), entgegen den Prognosen der Banken, welche von einem Euro Rückgang von 10% bis 15% ausgegangen waren. Noch stärker waren die Währungsverluste im japanischen Yen, dieser musste ein Minus von 15% verkraften. Entsprechend dieser Währungsentwicklungen mussten europäische Anleger auch die Kursanstiege in den ausländischen Aktien-Indices relativieren. Während der Deutsche Aktienindex um 21% zulegen konnte verzeichnete der Dow Jones lediglich ein Plus von 17%, der japanische Topix einen Gewinn von 11% und der HSCE-Index in Hongkong nur ein Plus von 6%. Zusammen mit den Währungsverlusten verlor der GDXJ Minenindex sogar 30%.

Anlagestrategie

Der Globo II konnte von der guten Entwicklung in Europa profitieren, musste aber leichte Verluste am Anleihemarkt (-3%) verkraften. Aufgrund der anstehenden politischen Risiken in der Eurozone wurden auch immer wieder hohe Liquiditätsquoten gehalten. Die Entwicklung des Fonds ist entsprechend marktkonform, er verzeichnet einen Zugewinn von 6,26%.

Aufgrund der starken Manipulativeingriffe seitens der Notenbanken mussten wir allerdings in den letzten beiden Jahren feststellen, dass unser Indikatorenmodell an Qualität eingebüßt hat. Dies ist insbesondere darauf zurückzuführen, dass die Notenbanken den Zins auf ca. 0% festgesetzt haben und ihm damit seine Aussagekraft als wirtschaftlicher Indikator beraubt haben. So konnte der Anleihemarkt in keinsten Weise, weder in Europa noch in den USA oder Japan, auf die Liquiditätsflut der Notenbanken angemessen reagieren. Dies wirkte sich auch auf eine Vielzahl von zuvor erfolgreichen Indikatoren aus. Nach zwei Jahren Arbeit ist es uns nun gelungen einen neuen Indikator zu entwickeln, welcher uns hoffentlich in die Lage versetzt wieder ähnlich gute Ergebnisse zu erwirtschaften, wie dies zwischen den Jahren 2009 und 2015 (+77%) gelungen ist. Um die Flexibilität zu erhöhen, haben wir darüber hinaus beschlossen die Anleihequote auf mindestens 40% zu senken. Damit soll den weiteren Verlusten am Anleihenmarkt entgegengewirkt werden. Mit dem neuen Konzept hoffen wir auf ein erfolgreiches Jahr 2017/2018.

Ausblick

Das neue Jahr hat begonnen wie das Alte zu Ende ging. An vielen Börsen kletterten die Aktienkurse auf neue Rekordstände. Nachdem sich inzwischen aber immer stärker abzeichnet, dass die Inflation wieder anzieht und nachdem viele Märkte aus technischer Sicht überkauft sind (und aus fundamentaler Sicht überteuert sind), sollten die Anleger im neuen Jahr die Erwartungen nicht zu hoch stecken. Kurzfristig spricht die technische Analyse für weiter steigende Kurse, welche von einem guten fundamentalen Umfeld gestützt werden sollten. Mittelfristig könnte gerade dieses positive wirtschaftliche Umfeld zu einer Belastung werden, besteht doch die Gefahr,

dass die Notenbanken 2018 deutlich restriktiver agieren werden als bisher. Das größte Kurspotenzial dürfte im neuen Jahr aufgrund der guten konjunkturellen Lage im Bereich der Rohstoffe zu finden sein, befinden sich viele Rohstoffe doch bereits in einem neuen Aufwärtstrend. Zurückgeblieben sind primär die Edelmetallpreise. Die große Differenz z. B. zwischen der Entwicklung von Kupfer und Silber lassen bei Silber einen entsprechenden Nachholbedarf erkennen. Der Silberpreis wurde zuletzt massiv von den vier größten Marktteilnehmern gedrückt, so haben diese doch die Silberproduktion von rund zwei Jahren leer verkauft. Sobald diese Marktteilnehmer ihre Rekordposition eindecken, dürfte am Silbermarkt eine Rallye ausgelöst werden. Noch stärker als der Rohstoff Silber dürften hiervon die Minenwerte profitieren, zumal diese zum Beispiel gegenüber dem Goldpreis derzeit einen Abschlag von rund 50% aufweisen.

Am Anleihemarkt muss mit weiteren Verlusten gerechnet werden, in Abhängigkeit der Notenbankaktionen dürften diese geringer oder stärker ausfallen. An den Aktienmärkten sollte die Chance auf moderate Gewinne gegeben sein, allerdings ist die einseitige Ausrichtung der Marktteilnehmer in Richtung passiver Investments (ETF) besorgniserregend, ist diese

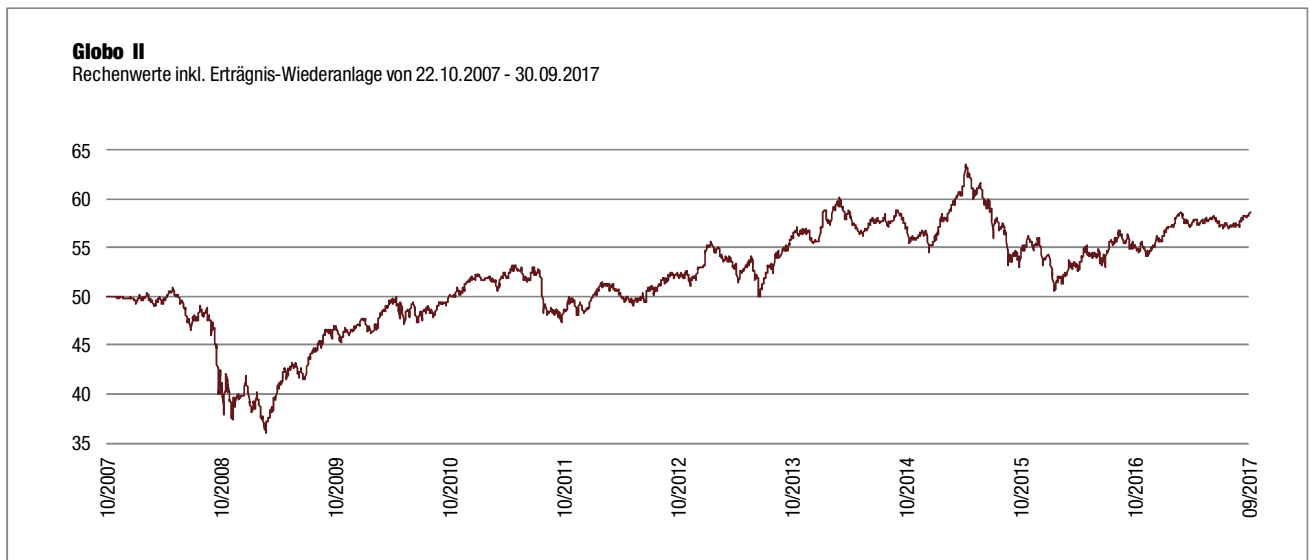
Ausrichtung doch inzwischen extrem einseitig. Neben den damit verbundenen volkswirtschaftlichen Schäden (zum Beispiel schwierige Finanzierung der nicht in einem Index enthaltenen Unternehmen) erhöht diese Entwicklung auch die Gefahr, dass im Falle eines Trendbruchs die Indices überproportional korrigieren müssen. Vor dieser Gefahr wird nachhaltig von Spitzenökonomien gewarnt, hierzu gehören der Internationale Währungsfonds, die chinesische Notenbank und auch die BIZ. Solange allerdings der Aufwärtstrend bestehen bleibt, sollte den unterbewerteten Märkten die größte Aufmerksamkeit gewidmet werden, drängt in der letzten Phase einer Aufwärtsbewegung doch häufig das Geld in diese engen Sektoren. Hierzu gehört insbesondere der Nebenwertemarkt in Hongkong aber auch die Börsen in Portugal oder Griechenland. Die niedrige Aktienbewertung verbunden mit teilweise überdurchschnittlich hohen Dividendenrenditen sprechen für einen deutlichen Nachholbedarf. Wir wollen im neuen Jahr versuchen diese Chancen für den Globo II zu nutzen.

“Fondsdetails in EUR”

Das Fondsvermögen des Globo II belief sich zum Ende des Rechnungsjahres auf 3,76 Millionen Euro. Die Zahl der umlaufenden Anteile lag bei 65.702 Stück.

Der errechnete Wert je Anteil am Globo II betrug per 30.09.2017 EUR 57,24.¹⁾ Dies bedeutet gegenüber dem errechneten Wert zu Beginn des Rechnungsjahres (EUR 53,87) eine Wertveränderung von +6,26%.

Wertentwicklung seit Fondsbeginn



1) Dem Rechenschaftsbericht wurde die Preisberechnung vom 02.10.2017 zu Grunde gelegt.

“Auszahlung”

Für die **Thesaurierungsanteile** werden für das Rechnungsjahr 2016/2017 je Anteil EUR 6,5579 zur Wiederveranlagung verwendet, das sind bei 65.702 Thesaurierungsanteilen insgesamt EUR 430.864,89.

Im Hinblick auf § 58 Abs. 2 des Investmentfondsgesetzes ist für Thesaurierungsanteile ein Betrag in der Höhe der auf den Jahresertrag entfallenden Kapitalertragsteuer je Anteil EUR 0,0673 auszuführen, das sind bei 65.702 Thesaurierungsanteilen insgesamt EUR 4.421,74. Die Kapitalertragsteuer ist in dieser Höhe von den depottführenden Banken einzubehalten und abzuführen, sofern keine Befreiungsgründe vorliegen. Die Auszahlung erfolgt ab dem 01.12.2017.

“Übersicht über die letzten fünf Rechnungsjahre (in EUR)”

Rechnungsjahr	Fondsvermögen	Thesaurierungsanteile			Wertentwicklung % ¹⁾
		Errechneter Wert je Anteil	Zur Thes. verwendeter Ertrag	Auszahlung gem. § 58 Abs. 2 InvFG	
2012/2013	4.105.270,28	54,91	4,91	0,28	+6,11
2013/2014	4.056.788,18	56,75	4,12	0,60	+3,87
2014/2015	3.714.761,03	52,26	0,00	0,00	-6,91
2015/2016	3.644.993,58	53,87	1,2152	0,0000	+3,08
2016/2017	3.760.670,79	57,24	6,5579	0,0673	+6,26

1) Jeweils im abgelaufenen Rechnungsjahr. Finanzmathematische Berechnung (Methode der Oesterreichischen Kontrollbank). Performanceergebnisse der Vergangenheit lassen keine Rückschlüsse auf die zukünftige Entwicklung eines Fonds zu. Ausgabe- und Rücknahmespesen sind in der Performanceberechnung nicht berücksichtigt.

“ Zusammensetzung des Fondsvermögens ”

Wertpapiere	30.09.2016		30.09.2017	
	Mio. EUR	%	Mio. EUR	%
Aktien lautend auf				
CHF	0,07	2,05	0,08	2,11
EUR	1,06	29,05	1,00	26,68
GBP	0,01	0,37	-	-
HKD	0,33	8,93	0,20	5,29
JPY	0,17	4,69	0,13	3,39
RUB	0,00	0,00	-	-
USD	0,06	1,53	0,05	1,41
Summe Aktien	1,70	46,62	1,46	38,88
Anleihen lautend auf				
AUD	0,03	0,95	-	-
EUR	1,78	48,77	1,92	51,02
GBP	-	-	0,02	0,60
ISK	0,04	1,23	0,05	1,22
USD	-	-	0,18	4,82
Summe Anleihen	1,85	50,95	2,17	57,66
Investmentfonds lautend auf				
EUR	0,04	1,03	0,03	0,71
Summe Investmentfonds	0,04	1,03	0,03	0,71
Wertpapiere insgesamt	3,59	98,60	3,66	97,25
Dividendenansprüche	0,00	0,03	0,00	0,02
Bankguthaben	0,04	1,13	0,07	1,98
Sonstiges Vermögen (Zinsenansprüche, Abgrenzungen)	0,01	0,24	0,03	0,75
Fondsvermögen	3,64	100,00	3,76	100,00

“ Wertentwicklung des Rechnungsjahres (Fonds-Performance) ”

**Ermittlung nach OeKB-Berechnungsmethode:
Pro Anteil in Fondswährung (EUR) ohne Berücksichtigung eines Ausgabeaufschlages**

	Thesaurierungsanteil
Anteilswert am Beginn des Rechnungsjahres	53,87
Auszahlung am 01.12.2016 von EUR 0,00 (entspricht 0,0000 Anteilen)	
Anteilswert am Ende des Rechnungsjahres	57,24
Gesamtwert inkl. durch Ausschüttung (Auszahlung) erworbene Anteile	57,24
Wertentwicklung eines Anteils im Rechnungsjahr in %	+6,26
Nettoertrag pro Anteil	+3,37

Die OeKB-Methode unterstellt einen fiktiven Erwerb von neuen Fondsanteilen am Auszahlungstag im Gegenwert der Auszahlung pro Anteil.

Bei der Performance-Ermittlung nach der OeKB-Berechnungsmethode kann es aufgrund der Rundung der Anteilswerte und Auszahlungen auf zwei Nachkommastellen zu Rundungsdifferenzen kommen.

Performance-Ergebnisse der Vergangenheit lassen keine Rückschlüsse auf die zukünftigen Entwicklungen eines Fonds zu. Allfällige Ausgabe- und Rücknahmespesen wurden in der Performance-Berechnung nicht berücksichtigt.

“ Ertragsrechnung und Entwicklung des Fondsvermögens ”

Fondsergebnis

a. Realisiertes Fondsergebnis

Ordentliches Fondsergebnis

Erträge (ohne Kursergebnis)

Zinserträge (exkl. Ertragsausgleich)	33.373,80	
Dividendenerträge	23.494,26	
Sonstige Erträge	0,00	
Summe Erträge (ohne Kursergebnis)		56.868,06

Sollzinsen

-1,12

Aufwendungen

Vergütung an die KAG	-62.250,67	
Kosten für den Wirtschaftsprüfer u. steuerliche Vertretung	-7.349,00	
Publizitätskosten	-2.971,50	
Wertpapierdepotgebühren	-1.737,47	
Depotbankgebühren	-9.972,18	
Kosten für externe Berater	0,00	
Summe Aufwendungen		-84.280,82

Verwaltungskostenrückvergütungen aus Subfonds ¹⁾

0,00

Ordentliches Fondsergebnis (exkl. Ertragsausgleich)

-27.413,88

Realisiertes Kursergebnis ^{2) 3)}

Realisierte Gewinne	477.455,98	
Realisierte Verluste	-216.636,57	

Realisiertes Kursergebnis (exkl. Ertragsausgleich)

260.819,41

Realisiertes Fondsergebnis (exkl. Ertragsausgleich)

223.405,53

b. Nicht realisiertes Kursergebnis ^{2) 3)}

Veränderung des nicht realisierten Kursergebnisses ⁴⁾		-6.725,17
--	--	-----------

Ergebnis des Rechnungsjahres ⁵⁾

226.680,36

c. Ertragsausgleich

Ertragsausgleich für Erträge des Rechnungsjahres	-3.694,33	
Ertragsausgleich für Gewinnvorträge von Ausschüttungsanteilen	0,00	

-3.694,33

Fondsergebnis gesamt

222.986,03

- 1) Von Dritten geleistete Rückvergütungen (im Sinn von Provisionen) werden ohne Abzug von Aufwandsentschädigungen an den Kapitalanlagefonds weitergeleitet.
- 2) Realisierte Gewinne und realisierte Verluste sind nicht periodenabgegrenzt und stehen so wie die Veränderung des nicht realisierten Kursergebnisses nicht unbedingt in Beziehung zu der Wertentwicklung des Fonds im Rechnungsjahr.
- 3) Kursergebnis gesamt, ohne Ertragsausgleich (realisiertes Kursergebnis, ohne Ertragsausgleich, zuzüglich Veränderung des nicht realisierten Kursergebnisses): EUR 254.094,24.
- 4) Davon Veränderung unrealisierte Gewinne EUR 20.380,53 und unrealisierte Verluste EUR -27.105,70.
- 5) Das Ergebnis des Rechnungsjahres beinhaltet explizit ausgewiesene Transaktionskosten in Höhe von EUR 47.696,17.

Entwicklung des Fondsvermögens

Fondsvermögen am Beginn des Rechnungsjahres 67.665 Thesaurierungsanteile	3.644.993,58
Auszahlung (für Thesaurierungsanteile) am 01.12.2016	0,00
Ausgabe und Rücknahme von Anteilen	-107.308,82
Fondsergebnis gesamt	222.986,03
Fondsvermögen am Ende des Rechnungsjahres 65.702 Thesaurierungsanteile	3.760.670,79

“ Vermögensaufstellung zum 30.09.2017 ”

Wertpapier- Bezeichnung	ISIN	Zinssatz	Käufe/ Zugänge Stk./Nom. in 1.000	Verkäufe/ Abgänge Stk./Nom. in 1.000	Bestand Stk./Nom. in 1.000	Kurs in Euro/ Fremd- währung	Kurswert in Euro	%-Anteil am Fonds- vermögen
Amtlich gehandelte Wertpapiere								
Aktien auf Euro lautend								
Emissionsland Deutschland								
CO. DON AG INH. O.N.	DE000A1K0227		2.000	0	2.000	9,700000	19.400,00	0,52
COMMERZBANK AG	DE000CBK1001		34.000	26.000	8.000	11,510000	92.080,00	2,45
DT. TELEKOM AG NA	DE0005557508		6.000	6.000	1.000	15,785000	15.785,00	0,42
E. ON SE NA O.N.	DE000ENAG999		11.000	7.000	4.000	9,576000	38.304,00	1,02
FRESEN. MED. CARE KGAA O. N.	DE0005785802		200	600	500	82,770000	41.385,00	1,10
KPS AG NA O.N.	DE000A1A6V48		7.000	1.000	6.000	17,000000	102.000,00	2,71
SGL CARBON SE O.N.	DE0007235301		14.000	9.000	5.000	14,305000	71.525,00	1,90
Summe							380.479,00	10,12
Emissionsland Portugal								
ALTRI SGPS INH.	PTALTOAE0002		25.000	29.000	5.000	4,468000	22.340,00	0,59
MOTA-ENGL INH.	PTMENQAE0005		48.000	46.000	20.000	3,172000	63.440,00	1,69
Summe							85.780,00	2,28
Emissionsland Schweden								
HENNES + MAURITZ B	SE0000106270		1.500	0	1.500	21,964000	32.946,00	0,88
Summe							32.946,00	0,88
Emissionsland USA								
MCEWEN MINING INC.	US58039P1075		57.000	25.000	40.000	1,696000	67.840,00	1,80
Summe							67.840,00	1,80
Summe Aktien auf Euro lautend							567.045,00	15,08
Aktien auf Hongkong-Dollar lautend								
Emissionsland Bermuda								
LUNG KEE B. HLDGS	BMG5697D1011		20.000	0	20.000	3,720000	8.068,19	0,22
Summe							8.068,19	0,22
Emissionsland Großbritannien								
HSBC HLDGS PLC	GB0005405286		8.000	2.000	6.000	76,550000	49.808,06	1,32
Summe							49.808,06	1,32
Summe Aktien auf Hongkong-Dollar lautend umgerechnet zum Kurs von 9,22140							57.876,25	1,54

Wertpapier- Bezeichnung	ISIN	Zinssatz	Käufe/ Zugänge Stk./Nom. in 1.000	Verkäufe/ Abgänge Stk./Nom. in 1.000	Bestand Stk./Nom. in 1.000	Kurs in Euro/ Fremd- währung	Kurswert in Euro	%-Anteil am Fonds- vermögen
Aktien auf Japanische Yen lautend								
Emissionsland Japan								
SOGO MEDICAL CO.	JP3432300006		2.800	3.400	1.000	5.140,000000	38.698,99	1,03
Summe							38.698,99	1,03
Summe Aktien auf Japanische Yen lautend umgerechnet zum Kurs von 132,82000							38.698,99	1,03
Anleihen auf Euro lautend								
Emissionsland Deutschland								
BUND SCHATZANW. 16/18	DE0001104636	0,000	60	0	60	100,317000	60.190,20	1,60
BUNDESUBL. V. 13/18 S. 165	DE0001141653	0,500	50	0	50	100,479000	50.239,50	1,34
BUNDESUBL. V. 13/18 S. 166	DE0001141661	0,250	60	0	60	100,490000	60.294,00	1,60
Summe							170.723,70	4,54
Summe Anleihen auf Euro lautend							170.723,70	4,54
Summe amtlich gehandelte Wertpapiere							834.343,94	22,19
Investmentfonds								
Investmentfonds auf Euro lautend								
Emissionsland Frankreich								
Lyxor China Enterprise (HSCEI) UCITS ETF C	FR0010204081		100	200	200	133,977300	26.795,46	0,71
Summe							26.795,46	0,71
Summe Investmentfonds auf Euro lautend							26.795,46	0,71
Summe Investmentfonds							26.795,46	0,71
In organisierte Märkte einbezogene Wertpapiere								
Aktien auf Euro lautend								
Emissionsland Australien								
RIO TINTO LTD	AU000000RIO1		1.800	1.000	800	44,500000	35.600,00	0,95
Summe							35.600,00	0,95
Emissionsland Deutschland								
DT. ROHSTOFF AG NA O.N.	DE000A0XYG76		1.700	1.200	500	19,950000	9.975,00	0,27
Summe							9.975,00	0,27
Emissionsland Japan								
KOMATSU LTD	JP3304200003		400	0	400	23,802000	9.520,80	0,25
KUBOTA CORP. ADR/20	US5011732071		200	0	200	75,105000	15.021,00	0,40
Summe							24.541,80	0,65

Wertpapier- Bezeichnung	ISIN	Zinssatz	Käufe/ Zugänge Stk./Nom. in 1.000	Verkäufe/ Abgänge Stk./Nom. in 1.000	Bestand Stk./Nom. in 1.000	Kurs in Euro/ Fremd- währung	Kurswert in Euro	%-Anteil am Fonds- vermögen
Emissionsland Kanada								
BALLARD PWR SYS	CA0585861085		15.000	5.000	10.000	3,990000	39.900,00	1,06
CENTERRA GOLD INC.	CA1520061021		2.000	2.000	2.000	5,980000	11.960,00	0,32
KINROSS GOLD CORP.	CA4969024047		14.000	2.000	12.000	3,608000	43.296,00	1,15
MAG SILVER CORP.	CA55903Q1046		1.000	0	1.000	9,571000	9.571,00	0,25
SSR MINING INC.	CA7847301032		6.000	2.000	4.000	9,320000	37.280,00	0,99
Summe							142.007,00	3,77
Emissionsland Portugal								
NAVIGATOR COMPANY SA	PTPTIOAM0006		22.000	10.000	12.000	4,124000	49.488,00	1,31
SONAE-SGPS, S. A. NA.	PTSONOAM0001		92.000	42.000	50.000	1,021000	51.050,00	1,36
Summe							100.538,00	2,67
Emissionsland Russland								
ROSSETI PJSC GDR S	US69343X2071		0	0	76	3,143000	238,87	0,01
RUSHYDRO PAO ADR/100	US7821834048		0	0	701	1,181000	827,88	0,02
Summe							1.066,75	0,03
Emissionsland Schweiz								
CRED.SUISSE GRP NA	CH0012138530		3.000	0	3.000	13,405000	40.215,00	1,07
Summe							40.215,00	1,07
Emissionsland Spanien								
FOMENT. CON. CONTR. INH.	ES0122060314		0	2.000	5.000	8,480000	42.400,00	1,13
Summe							42.400,00	1,13
Emissionsland USA								
CITIGROUP INC.	US1729674242		300	0	300	61,515000	18.454,50	0,49
HECLA MNG	US4227041062		8.000	7.000	5.000	4,268000	21.340,00	0,57
Summe							39.794,50	1,06
Summe Aktien auf Euro lautend							436.138,05	11,60
Aktien auf Hongkong-Dollar lautend								
Emissionsland Bermuda								
ESPRIT HLDGS	BMG3122U1457		40.000	40.000	20.000	4,360000	9.456,26	0,25
HAIER ELECTRON.GRP CONS.	BMG423131256		60.000	50.000	20.000	19,040000	41.295,25	1,10
Summe							50.751,51	1,35
Emissionsland Cayman Inseln								
CHINA LILANG REGS	KYG211411098		20.000	0	20.000	6,510000	14.119,33	0,37
Summe							14.119,33	0,37

Wertpapier- Bezeichnung	ISIN	Zinssatz	Käufe/ Zugänge Stk./Nom. in 1.000	Verkäufe/ Abgänge Stk./Nom. in 1.000	Bestand Stk./Nom. in 1.000	Kurs in Euro/ Fremd- währung	Kurswert in Euro	%-Anteil am Fonds- vermögen
Emissionsland China								
BYD CO. LTD H	CNE100000296		14.000	18.000	3.000	72,450000	23.570,17	0,63
COSCO SHIP. ENER. TRAN. CO. H	CNE1000002S8		60.000	0	60.000	4,330000	28.173,60	0,75
Summe							51.743,77	1,38
Emissionsland Hong Kong								
MELCO INTL SUBDIV.	HK0200030994		20.000	10.000	10.000	22,500000	24.399,77	0,65
Summe							24.399,77	0,65
Summe Aktien auf Hongkong-Dollar lautend umgerechnet zum Kurs von 9,22140							141.014,38	3,75
Aktien auf Japanische Yen lautend								
Emissionsland Japan								
HITACHI CONSTR. MACH.	JP3787000003		1.000	0	1.000	3.335,000000	25.109,17	0,67
mitsubishi chem. hldgs	JP3897700005		2.000	0	2.000	1.072,000000	16.142,15	0,43
SUMITOMO CHEM.	JP3401400001		9.000	0	9.000	703,000000	47.635,90	1,26
Summe							88.887,22	2,36
Summe Aktien auf Japanische Yen lautend umgerechnet zum Kurs von 132,82000							88.887,22	2,36
Aktien auf Schweizer Franken lautend								
Emissionsland Schweiz								
CRED.SUISSE GRP NA	CH0012138530		7.000	9.000	1.000	15,330000	13.380,47	0,35
EFG INTL AG NAM.	CH0022268228		21.000	14.000	7.000	8,380000	51.200,14	1,36
VIFOR PHARMA NAM.	CH0364749348		150	0	150	114,000000	14.925,37	0,40
Summe							79.505,98	2,11
Summe Aktien auf Schweizer Franken lautend umgerechnet zum Kurs von 1,14570							79.505,98	2,11
Aktien auf US-Dollar lautend								
Emissionsland Cayman Inseln								
ALIBABA GR. HLDG SP. ADR 1	US01609W1027		800	1.000	300	172,710000	43.887,01	1,17
Summe							43.887,01	1,17
Emissionsland Russland								
FGC UES PJSC GDR REGS	US3133542015		0	0	303	1,500000	384,97	0,01
Summe							384,97	0,01
Emissionsland USA								
HECLA MNG	US4227041062		2.000	0	2.000	5,020000	8.504,15	0,23
Summe							8.504,15	0,23
Summe Aktien auf US-Dollar lautend umgerechnet zum Kurs von 1,18060							52.776,13	1,41

Wertpapier- Bezeichnung	ISIN	Zinssatz	Käufe/ Zugänge Stk./Nom. in 1.000	Verkäufe/ Abgänge Stk./Nom. in 1.000	Bestand Stk./Nom. in 1.000	Kurs in Euro/ Fremd- währung	Kurswert in Euro	%-Anteil am Fonds- vermögen
Anleihen auf Britische Pfund lautend								
Emissionsland Niederlande								
BMW FIN. NV 13/17 MTN	XS0994746617	1,750	40	20	20	100,131000	22.711,11	0,60
Summe							22.711,11	0,60
Summe Anleihen auf Britische Pfund lautend umgerechnet zum Kurs von 0,88178							22.711,11	0,60
Anleihen auf Euro lautend								
Emissionsland Deutschland								
BUNDANL.V. 09/20 INFL.LKD Inflationsanpassung	DE0001030526	1,750	0	150	300	108,690000	326.070,00 28.967,05	8,67 0,77
BUNDANL.V. 12/23 INFL.LKD Inflationsanpassung	DE0001030542	0,100	50	0	800	108,045000	864.360,00 30.680,01	22,98 0,82
BUNDANL.V. 15/26 INFL.LKD Inflationsanpassung	DE0001030567	0,100	150	0	400	109,960000	439.840,00 3.297,66	11,70 0,09
Summe							1.693.214,72	45,03
Emissionsland Finnland								
NOKIA OYJ 09/19 MTN	XS0411735482	6,750	0	0	50	108,932000	54.466,00	1,45
Summe							54.466,00	1,45
Summe Anleihen auf Euro lautend							1.747.680,72	46,48
Anleihen auf US-Dollar lautend								
Emissionsland USA								
TOYOTA MOTOR CRD 13/18 MTN	US89233P7E07	1,375	50	0	50	99,970000	42.338,64	1,12
US TREASURY 2020 Inflationsanpassung	US912828MF47	1,375	140	0	140	103,554688	122.799,05 16.143,97	3,26 0,43
Summe							181.281,66	4,82
Summe Anleihen auf US-Dollar lautend umgerechnet zum Kurs von 1,18060							181.281,66	4,82
Summe in organisierte Märkte einbezogene Wertpapiere							2.749.995,25	73,13
Nicht notierte Wertpapiere								
Anleihen auf Isländische Kronen lautend								
Emissionsland Island								
SEDLABANKI IS 16/UND.	IS0000027068	0,500	29	0	5.779	100,000000	46.038,48	1,22
Summe							46.038,48	1,22
Summe Anleihen auf Isländische Kronen lautend umgerechnet zum Kurs von 125,52000							46.038,48	1,22
Summe nicht notierte Wertpapiere							46.038,48	1,22

Wertpapier- Bezeichnung	ISIN	Zinssatz	Käufe/ Verkäufe/ Zugänge Abgänge		Bestand Stk./Nom. in 1.000	Kurs in Euro/ Fremd- währung	Kurswert in Euro	% - Anteil am Fonds- vermögen
			Stk./Nom. in 1.000	Stk./Nom. in 1.000				
Aktien und Anleihen ohne Bewertung ¹⁾								
FORTUM PAO	RU000A0F61T7		0	0	132	0	0,00	0,00
INTER R.U. GDR REG S 100	US45835N2045		0	0	122	0	0,00	0,00
KTG AGRAR SE ANL. 11(17) ²⁾	DE000A1H3VN9		0	0	100	0	0,00	0,00
MOSENERGO GDR REGS	US61954Q2093		0	0	100	0	0,00	0,00
OGK2 JSC GDR REGS/100	US6708482095		0	0	75	0	0,00	0,00
QUADRA-POWER GEN. GDR REGS	US74734E2063		0	0	47	0	0,00	0,00
T PLUS RL1	RU000A0HML36		0	0	6.932	0	0,00	0,00
TERRITOR. GENERIR. GDR REGS	US88145R1014		0	0	19	0	0,00	0,00
TERRITORIAL. GENERAT. CO. N1	US88145T2069		0	0	115	0	0,00	0,00
TERRITORIAL. G. 14 GDR REGS	US8724142067		0	0	5	0	0,00	0,00
Gliederung des Fondsvermögens								
Wertpapiere							3.657.173,13	97,25
Dividendenansprüche							656,22	0,02
Bankguthaben							74.640,73	1,98
Zinsenansprüche							28.404,44	0,76
Sonstige Abgrenzungen							-203,73	- 0,01
Fondsvermögen							3.760.670,79	100,00
Umlaufende Thesaurierungsanteile			Stück	65.702				
Anteilswert Thesaurierungsanteile			Euro	57,24				

1) Aufgrund von Aktien-Spin-Offs konnte ein Teil der Aktien nicht bewertet werden, da keine aktuellen Kurse verfügbar sind.

2) Die Bewertung für die Anleihe ISIN DE000A1H3VN9 KTG AGRAR SE ANL. 11(17) wurde wegen Konkurs bis auf weiteres eingestellt.

Während des Berichtszeitraumes getätigte Käufe und Verkäufe in Wertpapieren, soweit sie nicht in der Vermögensaufstellung genannt sind

Wertpapier- Bezeichnung	ISIN	Käufe/Zugänge		Verkäufe/Abgänge	
		Stk./Nom. in 1.000	Stk./Nom. in 1.000	Stk./Nom. in 1.000	Stk./Nom. in 1.000
Amtlich gehandelte Wertpapiere					
Aktien auf Britische Pfund lautend					
Emissionsland Großbritannien					
BHP BILLITON	GB0000566504	7.000			8.000

Wertpapier- Bezeichnung	ISIN	Käufe/Zugänge Stk./Nom. in 1.000	Verkäufe/Abgänge Stk./Nom. in 1.000
Aktien auf Euro lautend			
Emissionsland Deutschland			
ALLIANZ SE NA O.N.	DE0008404005	150	350
BASF SE O.N.	DE000BASF111	400	900
BAY.MOTOREN WERKE AG ST	DE0005190003	1.400	1.600
BAYER AG NA O.N.	DE000BAY0017	700	700
BECHTLE AG O.N.	DE0005158703	200	200
BILFINGER SE O.N.	DE0005909006	600	600
DAIMLER AG NA O.N.	DE0007100000	200	200
DEUTSCHE BANK AG BZR	DE000A2E4184	1.000	1.000
DEUTSCHE BANK AG NA O.N.	DE0005140008	11.000	11.000
HENKEL AG+CO.KGAA VZO	DE0006048432	100	100
HUGO BOSS AG NA O.N.	DE000A1PHFF7	200	200
INFINEON TECH.AG NA O.N.	DE0006231004	1.000	2.000
KSB AG O.N. VZO	DE0006292030	30	30
KWS SAAT SE O.N.	DE0007074007	30	30
MERCK KGAA O.N.	DE0006599905	200	200
MORPHOSYS AG O.N.	DE0006632003	1.100	1.100
MUENCH.RUECKVERS.VNA O.N.	DE0008430026	100	100
PORSCHE AUTOM.HLDG VZO	DE000PAH0038	3.300	4.500
RWE AG ST O.N.	DE0007037129	2.000	2.000
SAP SE O.N.	DE0007164600	150	150
SIEMENS AG NA	DE0007236101	100	100
SUEDZUCKER AG O.N.	DE0007297004	1.500	1.500
THYSSENKRUPP AG O.N.	DE0007500001	0	500
TOM TAILOR HLDG NA O.N.	DE000A0STST2	15.000	15.000
WACKER CHEMIE O.N.	DE000WCH8881	500	1.200
WIRECARD AG	DE0007472060	1.700	2.100
Emissionsland Frankreich			
KLEPIERRE S.A.INH.	FR0000121964	500	500
Emissionsland Großbritannien			
BHP BILLITON	GB0000566504	500	1.500
RIO TINTO PLC	GB0007188757	0	1.000
Emissionsland Kanada			
SILVER STANDARD RES	CA82823L1067	3.000	7.000
SILVER WHEATON CORP.	CA8283361076	1.500	1.500
Emissionsland Niederlande			
QIAGEN NV	NL0012169213	1.500	1.500
QIAGEN NV	NL0000240000	600	600

Wertpapier- Bezeichnung	ISIN	Zinssatz	Käufe/Zugänge Stk./Nom. in 1.000	Verkäufe/Abgänge Stk./Nom. in 1.000
Emissionsland Österreich				
ANDRITZ AG	AT0000730007		200	200
AT+S AUSTR.T.+SYSTEMT.	AT0000969985		0	2.000
KAPSCH TRAFFICCOM AG	AT000KAPSCH9		850	1.450
LENZING AG	AT0000644505		100	100
RHI AG	AT0000676903		2.000	2.000
VOESTALPINE AG	AT0000937503		500	1.500
Emissionsland Portugal				
COFINA SGPS INH.	PTCFNOAE0003		40.000	40.000
IMPRESA SGPS SA NOM.	PTIPROAMO000		20.000	20.000
INAPA INH.	PTINA0AP0008		50.000	150.000
Emissionsland Russland				
GAZPROM ADR SP./2	US3682872078		2.000	5.000
MAGNIT GDR REG.S/1/5	US55953Q2021		300	300
SBERBANK ADR REGS/4	US80585Y3080		2.000	2.000
Emissionsland Schweden				
ERICSSON B (FRJA)	SE0000108656		7.000	7.000
Emissionsland Spanien				
GRIFOLS SA INH. A	ES0171996087		2.000	3.500
Aktien auf Japanische Yen lautend				
Emissionsland Japan				
AOKI HOLDINGS INC.	JP3105400000		3.000	6.000
CMIC HOLDINGS CO. LTD	JP3359000001		3.000	3.000
MARUMAE CO. LTD	JP3878150006		0	1.500
MIURA CO.LTD	JP3880800002		4.000	4.000
NS SOLUTIONS CORP.	JP3379900008		2.000	2.000
Anleihen auf Euro lautend				
Emissionsland Deutschland				
BRD USCHAT. AUSG. 16/18	DE0001137602	0,00	110	110
BUND SCHATZANW. 14/16	DE0001137487	0,00	0	10
BUND SCHATZANW. 15/17	DE0001104610	0,00	0	20
BUND SCHATZANW. 15/17	DE0001104602	0,00	75	75
BUNDESUBL. V. 12/17 S. 162	DE0001141620	0,75	0	10
In organisierte Märkte einbezogene Wertpapiere				
Aktien auf Australischer Dollar lautend				
Emissionsland Australien				
RIO TINTO LTD	AU000000RIO1		300	300

Wertpapier- Bezeichnung	ISIN	Käufe/Zugänge Stk./Nom. in 1.000	Verkäufe/Abgänge Stk./Nom. in 1.000
Aktien auf Euro lautend			
Emissionsland Brasilien			
VALE S.A.	BRVALEACNOR0	7.000	7.000
VALE S.A. PFD A	BRVALEACNPA3	2.000	2.000
Emissionsland Cayman Inseln			
JA SOLAR HLDGS ADR 5	US4660902069	0	4.000
JINKOSOLAR ADR/4	US47759T1007	1.000	1.000
Emissionsland Frankreich			
CARREFOUR S.A. INH.	FR0000120172	1.000	1.000
DANONE S.A.	FR0000120644	400	400
ST GOBAIN	FR0000125007	400	400
VIVENDI S.A. INH.	FR0000127771	2.000	2.000
Emissionsland Italien			
LEONARDO S.P.A.	IT0003856405	1.000	1.000
Emissionsland Japan			
EISAI CO. LTD	JP3160400002	0	200
FANUC LTD	JP3802400006	205	270
GMO INTERNET INC.	JP3152750000	2.000	2.000
JAFCO	JP3389900006	1.000	1.000
KYOCERA CORP.	JP3249600002	400	400
TAKEDA PHARM.CO.LTD.	JP3463000004	0	300
TOSHIBA CORP.	JP3592200004	0	4.000
Emissionsland Kanada			
AGNICO EAGLE MINES LTD.	CA0084741085	500	1.400
BARRICK GOLD CORP.	CA0679011084	3.500	4.500
DETOUR GOLD CORP.	CA2506691088	1.000	1.000
ENDEAVOUR SILVER CORP.	CA29258Y1034	5.000	7.000
GOLDCORP INC.	CA3809564097	1.000	1.000
GREAT PANTHER SILVER	CA39115V1013	20.000	35.000
KIRKLAND LAKE GOLD O.N.	CA49741E1007	3.000	3.000
NEW GOLD INC.	CA6445351068	3.000	3.000
NOVAGOLD RES	CA66987E2069	0	2.000
OCEANAGOLD DEF. CUFS 1	AU00000000GC7	8.000	8.000
PAN AMER. SILVER CORP.	CA6979001089	500	500
SILVERCORP METALS INC.	CA82835P1036	9.000	15.000
YAMANA GOLD INC.	CA98462Y1007	14.000	16.000
Emissionsland Russland			
SURGUTNEFTEGAZ ADR/10	US8688612048	5.000	5.000

Wertpapier- Bezeichnung	ISIN	Käufe/Zugänge Stk./Nom. in 1.000	Verkäufe/Abgänge Stk./Nom. in 1.000
Emissionsland Schweiz			
EFG INTL AG NAM.	CH0022268228	3.000	3.000
FORBO HLDG AG NA	CH0003541510	20	30
SWATCH GRP AG INH.	CH0012255151	120	240
Emissionsland Spanien			
OBRASCON INH.	ES0142090317	2.000	2.000
RED ELECTRICA CORP.	ES0173093024	1.000	1.000
TELEFONICA INH.	ES0178430E18	8.000	11.000
VIDRALA SA INH.	ES0183746314	800	1.500
Emissionsland Südafrika			
GOLD FIELDS ADR/1	US38059T1060	10.000	10.000
Emissionsland USA			
3 D SYS CORP.	US88554D2053	0	1.000
BANK AMERICA	US0605051046	2.000	2.000
HEWLETT PACKARD ENT.	US42824C1099	0	1.000
MORGAN STANLEY	US6174464486	300	300
TESLA INC.	US88160R1014	0	100
Aktien auf Hongkong-Dollar lautend			
Emissionsland Bermuda			
GOME RET. HLDG. SUB.	BMG3978C1249	100.000	100.000
LUK FOOK HLDGS LTD	BMG5695X1258	34.000	34.000
MAN WAH HLDGS (NEW)	BMG5800U1071	50.000	130.000
Emissionsland Cayman Inseln			
ANTA SPORTS PROD.	KYG040111059	0	5.000
CHOW TAI FOOK JEWEL.	KYG211461085	50.000	50.000
CK HUTCHISON HLDGS	KYG217651051	2.000	2.000
LEE+MAN PAPER MAN.	KYG5427W1309	0	20.000
SHENZHOU I. G. H. REGS	KYG8087W1015	2.000	2.000
SINO BIOPH. SUBDIV.	KYG8167W1380	54.000	84.000
TOM GROUP LTD.	KYG891101035	50.000	150.000
Emissionsland China			
AIR CHINA LTD. H	CNE1000001S0	20.000	20.000
BEIJING CAP. LAND H	CNE100000239	0	30.000
CHINA PETRO.+ CHEM. H	CNE1000002Q2	20.000	20.000
CHINA RAILWAY GRP H	CNE1000007Z2	15.000	15.000
GREAT WALL MOTOR H	CNE100000338	40.000	40.000
GUANG.BAIY.PHAR.HO.H	CNE100000387	27.000	27.000
HAITONG SECURITIES H	CNE1000019K9	50.000	50.000
HUANENG PWR INTL H	CNE1000006Z4	110.000	110.000
PING AN INS.C.CHINA H	CNE1000003X6	16.000	19.000
TSINGTAO BREWERY H	CNE1000004K1	18.000	30.000
WEICHAI POWER CO. H	CNE1000004L9	20.000	20.000
XINJIANG GOLDW.SC.+T.H	CNE100000PP1	0	10.000

Wertpapier- Bezeichnung	ISIN	Käufe/Zugänge Stk./Nom. in 1.000	Verkäufe/Abgänge Stk./Nom. in 1.000
Emissionsland Hong Kong			
AIA GROUP LTD	HK0000069689	4.000	4.000
CHINA EVERBRIGHT I.	HK0257001336	20.000	20.000
CHINA EVERBRIGHT LTD	HK0165000859		10.000
CN UNICOM(HK)LTD.	HK0000049939	20.000	20.000
CNOOC LTD O.N.	HK0883013259	30.000	40.000
FOSUN INTL LTD	HK0656038673	10.000	10.000
GUANGDONG INV. LTD	HK0270001396	0	10.000
NEW WORLD DEV.	HK0017000149	15.000	15.000
SHENZHEN INV.(CONS.)	HK0604011236	30.000	30.000
Emissionsland Italien			
PRADA SPA	IT0003874101	3.000	8.000
Aktien auf Japanische Yen lautend			
Emissionsland Japan			
DAIWA HOUSE IND.	JP3505000004	1.000	1.000
GMO INTERNET INC.	JP3152750000	1.000	1.000
KOMATSU LTD	JP3304200003	1.400	1.400
MARUI GROUP CO. LTD.	JP3870400003	3.000	4.000
MINEBEA MITSUMI INC.	JP3906000009	1.000	1.000
MITSUBISHI EL. CORP.	JP3902400005	1.500	1.500
MITSUBISHI EST.	JP3899600005	1.000	1.000
MIZUHO FINL GROUP	JP3885780001	30.000	30.000
NTN CORP.	JP3165600002	10.000	14.000
SEKISUI HOUSE	JP3420600003	1.000	3.000
SOJITZ CORP.	JP3663900003	25.000	25.000
TOSHIBA CORP.	JP3592200004	0	10.000
Aktien auf Schweizer Franken lautend			
Emissionsland Schweiz			
ARBONIA AG NA.	CH0110240600	4.000	4.000
FEINTOOL INTL HOLDG NAM	CH0009320091	80	80
FORBO HLDG AG NA	CH0003541510	0	20
GEORG FISCHER NA	CH0001752309	140	160
GOLDBACH MEDIA AG	CH0004870942	300	300
LEM HLDG SA NA	CH0022427626	20	20
OC OERLIKON CORP. AG	CH0000816824	10.000	10.000
SWATCH GRP AG INH.	CH0012255151	80	80
TORNOS HOLD. AG NA	CH0011607683	2.000	2.000
Aktien auf US-Dollar lautend			
Emissionsland Bermuda			
CHINA YUCHAI INTL	BMG210821051	2.000	2.000

Wertpapier- Bezeichnung	ISIN	Käufe/Zugänge Stk./Nom. in 1.000	Verkäufe/Abgänge Stk./Nom. in 1.000
Emissionsland Cayman Inseln			
BAIDU INC. A ADR	US0567521085	50	100
Emissionsland Israel			
STRATASYS LTD	IL0011267213	1.500	1.500
Emissionsland USA			
GILEAD SCIENCES	US3755581036	500	500
MACYS, INC.	US55616P1049	1.000	1.000
Anleihen auf Australischer Dollar lautend			
Emissionsland Australien			
VW FINANCIAL SERV. 2017	AU3CB0195964	5,00	0

Hinweis zur Bewertung

Hinsichtlich der Bewertung der in diesem Fonds enthaltenen Vermögensgegenstände verweisen wir auf die Ausführungen im Prospekt (Abschnitt II Punkt 12).

“Total Return Swaps oder vergleichbare derivative Instrumente”

Ein Total Return Swap ist ein Kreditderivat, bei dem die Erträge und Wertschwankungen des zu Grunde liegenden Finanzinstruments (Basiswert oder Referenzaktivum) gegen fest vereinbarte Zinszahlungen getauscht werden.

Total Return Swaps oder vergleichbare derivative Instrumente, die unter die Berichtspflichten der ESMA Guidelines ESMA/2012/832 fallen, wurden im Berichtszeitraum nicht eingesetzt.

“Zusatzangaben für Wertpapierfinanzierungsgeschäfte”

Wertpapierfinanzierungsgeschäfte, die unter die Berichtspflichten der Verordnung (EU) 2015/2365 (SFT-R) fallen, wie Wertpapierleihgeschäfte und Pensionsgeschäfte wurden im Berichtszeitraum nicht eingesetzt und sind gemäß Fondsbestimmungen nicht anwendbar bzw. dürfen für die Rechnung des Fonds nicht getätigt werden. Total Return Swaps wurden im Berichtszeitraum nicht eingesetzt.

“**Berechnungsmethode des Gesamtrisikos**”

Als Berechnungsmethode des Gesamtrisikos für den Investmentfonds wird der Commitment Ansatz verwendet.

“Angaben zur Vergütungspolitik”

Die Angaben beziehen sich auf das Geschäftsjahr 2016 (31.12.2016) der Verwaltungsgesellschaft (alle Beträge in EUR).

Anzahl der Mitarbeiter gesamt (inkl. Geschäftsführer)	22 (FTE 19,14)
Anzahl der Risikoträger (inkl. Geschäftsführer)	11
fixe Vergütungen	1.305.199,00
variable Vergütungen	136.125,00
Summe Vergütungen für Mitarbeiter	1.441.324,00
davon Vergütungen für Geschäftsführer	473.185,00
davon Vergütungen für Führungskräfte (Risikoträger)	0,00
davon Vergütungen für sonstige Risikoträger	418.058,00
davon Vergütungen für Mitarbeiter in Kontrollfunktionen	141.009,00
davon Vergütungen für Mitarbeiter die sich aufgrund ihrer Gesamtvergütung in derselben Einkommensstufe befinden wie die Geschäftsleiter und Risikoträger, deren Tätigkeiten einen wesentlichen Einfluss auf die Risikoprofile der Verwaltungsgesellschaft oder der von ihr verwalteten OGAW/AIF haben	0,00
Summe Vergütungen für Risikoträger	1.032.252,00

Den verbindlichen Rahmen für die Umsetzung der in den §§ 17 a bis c InvFG 2011 bzw. § 11 AIFMG und Anlage 2 zu § 11 AIFMG enthaltenen Vorgaben für die Vergütungspolitik und –praxis bilden die seitens der Schoellerbank Invest AG erlassenen Vergütungsrichtlinien („Grundsätze der Vergütungspolitik“). Auf Basis dieser Grundsätze werden die fixen und variablen Vergütungsbestandteile festgelegt.

Die Schoellerbank Invest AG strebt ein langfristig erfolgreiches Fondsgeschäft und einen nachhaltigen Erfolg der Gesellschaft an. Bei der Verwaltung der Fonds wird ausschließlich im Interesse der Anleger und der Integrität des Marktes gehandelt, die Rechte der Anleger werden unabhängig wahrgenommen. Es wird ein dauerhafter, langfristiger Anlageerfolg angestrebt, bei dem Risikostreuung und Liquidität zudem wesentliche Faktoren darstellen. Sämtliche Vergütungs- und Bonusregelungen stehen im Einklang mit den gesetzlichen Bestimmungen, den Vorgaben des UniCredit-Konzerns, den Stellenbeschreibungen und den langfristigen Interessen der Schoellerbank Invest AG.

Alle Mitarbeiter der Schoellerbank Invest AG werden jährlich im Rahmen eines transparenten und nachvollziehbaren Bonusprozesses beurteilt. Die geforderte Unabhängigkeit von den von ihnen kontrollierten Geschäftsbereichen sowie die Vermeidung von Interessens- und Kompetenzkonflikte hinsichtlich der Vergütungspolitik werden durch die Definition individueller Ziele eingehalten. Auch der gesetzlich geforderten Gewaltentrennung zwischen den einzelnen Geschäftsbereichen wird somit entsprechend Rechnung getragen. Bei der Gesamtvergütung stehen fixe und variable Bestandteile in einem angemessenen Verhältnis, wobei der fixe Vergütungsanteil so hoch ist, dass eine flexible Politik in Bezug auf die variablen Vergütungskomponenten uneingeschränkt möglich ist und auch zur Gänze auf die Gewährung einer variablen Vergütung verzichtet werden kann. Die Verteilung der tatsächlichen Auszahlung auf einen mehrjährigen Zeitraum wird aufgrund des Proportionalitätsprinzips in der Schoellerbank Invest AG nicht angewendet.

Variable Zahlungen werden nur bei guten Geschäftsergebnissen des Unternehmens vorgenommen, unterliegen dem jährlichen Bonus-Prozess und erfolgen nur in bar nach klar definierten Regeln. Die Eigenmittelausstattung der Schoellerbank Invest AG wird durch die gesamte variable Vergütung nicht eingeschränkt. Es wird auch künftig sichergestellt, dass die Fähigkeit zur Verbesserung der Eigenmittelausstattung der Schoellerbank Invest AG durch Erwerb oder Auszahlung variabler Vergütungen nicht eingeschränkt wird.

Es werden keine Anlageerfolgsprämien und keine sonstigen direkt von den Kapitalanlagefonds gezahlten Beträge geleistet.

Der Aufsichtsrat der Schoellerbank Invest AG hat die Grundsätze der Vergütungspolitik 2016 in der 78. Sitzung des Aufsichtsrates vom 16.09.2016 geprüft und angenommen. Seitens der internen Revision wurde im Jahr 2016 ebenfalls eine Überprüfung der Vergütungspolitik vorgenommen, es gab keinerlei critical findings. Die durchgeführte Prüfung wurde mit der Bestnote „gut“ abgeschlossen.

Zusätzliche Informationen über die Vergütungspolitik der Schoellerbank Invest AG finden Sie auf unserer Homepage.

Schoellerbank Invest AG

.....
Mag. Thomas Meitz

.....
Mag. Michael Schützinger

.....
Christian Fegg

Salzburg, am 18. Jänner 2018

“ Bestätigungsvermerk ”

Prüfungsurteil

Wir haben den Rechenschaftsbericht der Schoellerbank Invest AG, Salzburg, über den von ihr verwalteten Globo II, Miteigentumsfonds gemäß § 2 Abs. 1 und 2 iVm § 50 InvFG 2011, bestehend aus der Vermögensaufstellung zum 30. September 2017, der Ertragsrechnung für das an diesem Stichtag endende Rechnungsjahr und den sonstigen in Anlage I Schema B Investmentfondsgesetz 2011 (InvFG 2011) vorgesehenen Angaben, geprüft.

Nach unserer Beurteilung entspricht der Rechenschaftsbericht den gesetzlichen Vorschriften und vermittelt ein möglichst getreues Bild der Vermögens- und Finanzlage zum 30. September 2017 sowie der Ertragslage des Fonds für das an diesem Stichtag endende Rechnungsjahr in Übereinstimmung mit den österreichischen unternehmensrechtlichen Vorschriften und den Bestimmungen des InvFG 2011.

Grundlage für das Prüfungsurteil

Wir haben unsere Abschlussprüfung gemäß § 49 Abs. 5 InvFG 2011 in Übereinstimmung mit den österreichischen Grundsätzen ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführt. Diese Grundsätze erfordern die Anwendung der International Standards on Auditing (ISA). Unsere Verantwortlichkeiten nach diesen Vorschriften und Standards sind im Abschnitt "Verantwortlichkeiten des Abschlussprüfers für die Prüfung des Rechenschaftsberichts" unseres Bestätigungsvermerks weitergehend beschrieben. Wir sind von der Gesellschaft unabhängig in Übereinstimmung mit den österreichischen unternehmensrechtlichen und berufsrechtlichen Vorschriften und wir haben unsere sonstigen beruflichen Pflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen.

Verantwortlichkeiten der gesetzlichen Vertreter und des Aufsichtsrats für den Rechenschaftsbericht

Die gesetzlichen Vertreter sind verantwortlich für die Aufstellung des Rechenschaftsberichts und dafür, dass dieser in Übereinstimmung mit den österreichischen unternehmensrechtlichen Vorschriften und den Bestimmungen des InvFG 2011 ein möglichst getreues Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Fonds vermittelt. Ferner sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die internen Kontrollen, die sie als notwendig erachten, um die Aufstellung eines Rechenschaftsberichts zu ermöglichen, der frei von wesentlichen – beabsichtigten oder unbeabsichtigten – falschen Darstellungen ist.

Der Aufsichtsrat ist verantwortlich für die Überwachung des Rechnungslegungsprozesses der Gesellschaft betreffend den von ihr verwalteten Fonds.

Verantwortlichkeiten des Abschlussprüfers für die Prüfung des Rechenschaftsberichts

Unsere Ziele sind, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob der Rechenschaftsbericht als Ganzes frei von wesentlichen – beabsichtigten oder unbeabsichtigten – falschen Darstellungen ist und einen Bestätigungsvermerk zu erteilen, der unser Prüfungsurteil beinhaltet. Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Maß an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit den österreichischen Grundsätzen ordnungsmäßiger Abschlussprüfung, die die Anwendung der ISA erfordern, durchgeführte Abschlussprüfung eine wesentliche falsche Darstellung, falls eine solche vorliegt, stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus dolosen Handlungen oder Irrtümern resultieren und werden als wesentlich angesehen, wenn von ihnen einzeln oder insgesamt vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie die auf der Grundlage dieses Rechenschaftsberichts getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Nutzern beeinflussen.

Als Teil einer Abschlussprüfung in Übereinstimmung mit den österreichischen Grundsätzen ordnungsmäßiger Abschlussprüfung, die die Anwendung der ISA erfordern, üben wir während der gesamten Abschlussprüfung pflichtgemäßes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung.

Darüber hinaus gilt:

- Wir identifizieren und beurteilen die Risiken wesentlicher – beabsichtigter oder unbeabsichtigter – falscher Darstellungen im Rechenschaftsbericht, planen Prüfungshandlungen als Reaktion auf diese Risiken, führen sie durch und erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen. Das Risiko, dass aus dolosen Handlungen resultierende wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, ist höher als ein aus Irrtümern resultierendes, da dolose Handlungen betrügerisches Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Darstellungen oder das Außerkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können.
 - Wir gewinnen ein Verständnis von dem für die Abschlussprüfung relevanten internen Kontrollsystem um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den gegebenen Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit des internen Kontrollsystems der Gesellschaft abzugeben.
 - Wir beurteilen die Angemessenheit der von den gesetzlichen Vertretern angewandten Rechnungslegungsmethoden sowie die Vertretbarkeit der von den gesetzlichen Vertretern dargestellten geschätzten Werte in der Rechnungslegung und damit zusammenhängende Angaben.
 - Wir beurteilen die Gesamtdarstellung, den Aufbau und den Inhalt des Rechenschaftsberichts einschließlich der Angaben sowie ob der Rechenschaftsbericht die zugrunde liegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse in einer Weise wiedergibt, dass ein möglichst getreues Bild erreicht wird.
- Wir tauschen uns mit dem Aufsichtsrat unter anderem über den geplanten Umfang und die geplante zeitliche Einteilung der Abschlussprüfung sowie über bedeutsame Prüfungsfeststellungen, einschließlich etwaiger bedeutsamer Mängel im internen Kontrollsystem, die wir während unserer Abschlussprüfung erkennen, aus.

Sonstige Informationen

Die gesetzlichen Vertreter sind für die sonstigen Informationen verantwortlich. Die sonstigen Informationen beinhalten alle Informationen im Rechenschaftsbericht, ausgenommen die Vermögensaufstellung, die Ertragsrechnung, die sonstigen in Anlage I Schema B InvFG 2011 vorgesehenen Angaben und den Bestätigungsvermerk.

Unser Prüfungsurteil zum Rechenschaftsbericht deckt diese sonstigen Informationen nicht ab und wir geben keine Art der Zusicherung darauf ab.

In Verbindung mit unserer Prüfung des Rechenschaftsberichts ist es unsere Verantwortung, diese sonstigen Informationen zu lesen und zu überlegen, ob es wesentliche Unstimmigkeiten zwischen den sonstigen Informationen und dem Rechenschaftsbericht oder mit unserem während der Prüfung erlangten Wissen gibt oder diese Informationen sonst wesentlich falsch dargestellt erscheinen. Falls wir, basierend auf den durchgeführten Arbeiten, zur Schlussfolgerung gelangen, dass die sonstigen Informationen wesentlich falsch dargestellt sind, müssen wir dies berichten. Wir haben diesbezüglich nichts zu berichten.

Wien, am 18. Jänner 2018

Deloitte Audit Wirtschaftsprüfungs GmbH

Mag. Robert PEJHOVSKY
Wirtschaftsprüfer

“ Bericht des Aufsichtsrates ”

Der Vorstand hat dem Aufsichtsrat während des Rechnungsjahres laufend Bericht erstattet. Der Aufsichtsrat hat insbesondere die Einhaltung der gesetzlichen Vorschriften und der Fondsbestimmungen überwacht.

Die in der Hauptversammlung zum Abschlussprüfer bestellte „Deloitte Audit Wirtschaftsprüfungs GmbH“, Wien, hat den Rechenschaftsbericht für den Globo II, Miteigentumsfonds gemäß § 2 Abs. 1 und 2 iVm § 50 InvFG 2011, über das Rechnungsjahr vom 1. Oktober 2016 bis zum 30. September 2017 geprüft und den uneingeschränkten Bestätigungsvermerk erteilt.

Der Rechenschaftsbericht des Vorstandes und der Prüfungsbericht des Abschlussprüfers sind dem Aufsichtsrat vorgelegt worden. Das Ergebnis der vom Aufsichtsrat vorgenommenen Überprüfung hat keinen Anlass zu Beanstandungen ergeben.

Salzburg, im Jänner 2018

Der Aufsichtsrat
Peter Jenewein
Vorsitzender

“Fondsbestimmungen”

Die Fondsbestimmungen für den Investmentfonds **Globo II**, Miteigentumsfonds gemäß **Investmentfondsgesetz 2011 idgF (InvFG)**, wurden von der Finanzmarktaufsicht (FMA) genehmigt.

Der Investmentfonds ist ein Organismus zur gemeinsamen Veranlagung in Wertpapieren (OGAW) und wird von der Schoellerbank Invest AG (nachstehend „Verwaltungsgesellschaft“ genannt) mit Sitz in Salzburg verwaltet.

Artikel 1 Miteigentumsanteile

Die Miteigentumsanteile werden durch Anteilscheine (Zertifikate) mit Wertpapiercharakter verkörpert, die auf Inhaber lauten. Die Anteilscheine werden in Sammelkunden dargestellt. Effektive Stücke können daher nicht ausgefolgt werden.

Artikel 2 Depotbank (Verwahrstelle)

Die für den Investmentfonds bestellte Depotbank (Verwahrstelle) ist die Schoellerbank Aktiengesellschaft, Wien. Zahlstellen für Anteilscheine sind die Depotbank (Verwahrstelle) und ihre Standorte oder sonstige im Prospekt genannte Zahlstellen.

Artikel 3 Veranlagungsinstrumente und -grundsätze

Für den Investmentfonds dürfen nachstehende Vermögenswerte nach Maßgabe des InvFG ausgewählt werden.

Für den Investmentfonds dürfen internationale Aktien und Aktien gleichwertige Wertpapiere, die die Wertentwicklung eines Aktienkorbes (Index) abbilden **bis zu 60 v.H.** des Fondsvermögens und fix- und/oder variabel verzinsliche Wertpapiere erworben werden. Ebenso dürfen strukturierte/kombinierte Produkte mit eingebetteten Derivaten **bis zu 10 v.H.** des Fondsvermögens, sowie Geldmarktinstrumente und Investmentfonds, die überwiegend in Aktien oder Anleihen investieren, erworben werden.

Die nachfolgenden Veranlagungsinstrumente werden unter Einhaltung der obig angeführten Beschreibung für das Fondsvermögen erworben.

1. Wertpapiere

Wertpapiere (einschließlich Wertpapiere mit eingebetteten derivativen Instrumenten) dürfen **bis zu 100 v.H.** des Fondsvermögens erworben werden.

2. Geldmarktinstrumente

Geldmarktinstrumente dürfen **bis zu 49 v.H.** des Fondsvermögens erworben werden.

3. Wertpapiere und Geldmarktinstrumente

Wertpapiere und Geldmarktinstrumente, die von der Bundesrepublik Deutschland begeben oder garantiert werden, dürfen **zu mehr als 35 v.H.** des Fondsvermögens erworben werden, sofern die Veranlagung in zumindest sechs verschiedenen Emissionen erfolgt, wobei die Veranlagung in ein und derselben Emission **30 v.H.** des Fondsvermögens nicht überschreiten darf.

Der Erwerb nicht voll eingezahlter Aktien oder Geldmarktinstrumente und von Bezugsrechten auf solche Instrumente oder von nicht voll eingezahlten anderen Finanzinstrumenten ist **bis zu 10 v.H.** des Fondsvermögens zulässig.

Wertpapiere und Geldmarktinstrumente dürfen erworben werden, wenn sie den Kriterien betreffend die Notiz oder den Handel an einem geregelten Markt oder einer Wertpapierbörse gemäß InvFG entsprechen.

Wertpapiere und Geldmarktinstrumente, die die im vorstehenden Absatz genannten Kriterien nicht erfüllen, dürfen insgesamt **bis zu 10 v.H.** des Fondsvermögens erworben werden.

4. Anteile an Investmentfonds

Anteile an Investmentfonds (OGAW, OGA) dürfen **jeweils bis zu 10 v.H.** des Fondsvermögens und **insgesamt bis zu 10 v.H.** des Fondsvermögens erworben werden, sofern diese (OGAW bzw. OGA) ihrerseits zu nicht mehr als 10 v.H. des Fondsvermögens in Anteile anderer Investmentfonds investieren.

5. Derivative Instrumente

Es werden keine derivativen Instrumente direkt erworben.

6. Risiko-Messmethode des Investmentfonds

Der Investmentfonds wendet folgende Risikomessmethode an: Commitment Ansatz

Der Commitment Wert wird gemäß dem 3. Hauptstück der 4. Derivate-Risikoberechnungs- und MeldeV idgF ermittelt.

7. Sichteinlagen oder kündbare Einlagen

Sichteinlagen und kündbare Einlagen mit einer Laufzeit von höchstens 12 Monaten dürfen **bis zu 49 v.H.** des Fondsvermögens gehalten werden. Es ist kein Mindestbankguthaben zu halten. Im Rahmen von Umschichtungen des Fondsportfolios und/oder der begründeten Annahme drohender Verluste kann der Investmentfonds einen höheren Anteil an Sichteinlagen und kündbaren Einlagen mit einer Laufzeit von höchstens 12 Monaten aufweisen.

8. Vorübergehend aufgenommene Kredite

Die Verwaltungsgesellschaft darf für Rechnung des Investmentfonds vorübergehend Kredite **bis zur Höhe von 10 v.H.** des Fondsvermögens aufnehmen.

9. Pensionsgeschäfte

Nicht anwendbar.

10. Wertpapierleihe

Nicht anwendbar.

Artikel 4 Modalitäten der Ausgabe und Rücknahme

Die Berechnung des Anteilswertes erfolgt in Euro.

Der Zeitpunkt der Berechnung des Anteilswertes fällt mit dem Berechnungszeitpunkt des Ausgabe- und Rücknahmepreises zusammen.

1. Ausgabe und Ausgabeaufschlag

Die Berechnung des Ausgabepreises erfolgt, wenn eine Ausgabe der Anteile stattfindet, mindestens aber zweimal im Monat. Der Ausgabepreis ergibt sich aus dem Anteilswert zuzüglich eines Aufschlages pro Anteil in Höhe von **bis zu 3 v.H.** zur Deckung der Ausgabekosten der Verwaltungsgesellschaft, aufgerundet auf die nächsten 5 Cent. Die Ausgabe der Anteile ist grundsätzlich nicht beschränkt, die Verwaltungsgesellschaft behält sich jedoch vor, die Ausgabe von Anteilscheinen vorübergehend oder vollständig einzustellen.

2. Rücknahme und Rücknahmeabschlag

Die Berechnung des Rücknahmepreises erfolgt, wenn eine Rücknahme der Anteile stattfindet, mindestens aber zweimal im Monat. Der Rücknahmepreis ergibt sich aus dem Anteilswert, abgerundet auf die nächsten 5 Cent. Es fällt kein Rücknahmeabschlag an.

Auf Verlangen eines Anteilinhabers ist diesem sein Anteil an dem Investmentfonds zum jeweiligen Rücknahmepreis gegen Rückgabe des Anteilscheines ausbezahlt.

Artikel 5 Rechnungsjahr

Das Rechnungsjahr des Investmentfonds ist die Zeit vom 01.10. bis zum 30.09.

Artikel 6 Anteilsgattungen und Ertragnisverwendung

Für den Investmentfonds können Thesaurierungsanteilscheine mit KEST-Abzug ausgegeben werden.

1. Ertragnisverwendung bei Ausschüttungsanteilscheinen (Ausschütter)

Nicht anwendbar.

2. Ertragnisverwendung bei Thesaurierungsanteilscheinen mit KEST-Abzug (Thesaurierer)

Die während des Rechnungsjahres vereinnahmten Erträge nach Deckung der Kosten werden nicht ausgeschüttet. Es ist bei Thesaurierungsanteilscheinen ab 01.12. des folgenden Rechnungsjahres der gemäß InvFG ermittelte Betrag auszuzahlen, der zutreffendenfalls zur Deckung einer auf den ausschüttungsgleichen Ertrag des Anteilscheines entfallenden Kapitalertragsteuerabfuhrpflicht zu verwenden ist, es sei denn, die Verwaltungsgesellschaft stellt durch Erbringung entsprechender Nachweise von den depotführenden Stellen sicher, dass die Anteilscheine im Auszahlungszeitpunkt nur von Anteilinhabern gehalten werden können, die entweder nicht der inländischen Einkommen- oder Körperschaftsteuer unterliegen oder bei denen die Voraussetzungen für eine Befreiung gemäß § 94 des Einkommensteuergesetzes bzw. für eine Befreiung von der Kapitalertragsteuer vorliegen.

3. Ertragnisverwendung bei Thesaurierungsanteilscheinen ohne KEST-Abzug (Vollthesaurierer Inlands- und Auslandstranche)

Nicht anwendbar.

Artikel 7 Verwaltungsgebühr, Ersatz von Aufwendungen, Abwicklungsgebühr

Die Verwaltungsgesellschaft erhält für ihre Verwaltungstätigkeit eine jährliche Vergütung bis zu einer Höhe von **1,95 v.H.** des Fondsvermögens, die auf Grund der Monatsendwerte errechnet wird. Die Minimumverwaltungsgebühr beträgt jedoch **EUR 30.000,-- p.a.**, die ebenfalls anteilig am Monatsende verrechnet wird. Die Verwaltungsgesellschaft hat Anspruch auf Ersatz aller durch die Verwaltung entstandenen Aufwendungen. Bei Abwicklung des Investmentfonds erhält die Depotbank eine Vergütung von **0,5 v.H.** des Fondsvermögens.

Nähere Angaben und Erläuterungen zu diesem Investmentfonds finden sich im Prospekt.

3.11. Kanada:	Toronto, Vancouver, Montreal
3.12. Kolumbien:	Bolsa de Valores de Colombia
3.13. Korea:	Korea Exchange (Seoul, Busan)
3.14. Malaysia:	Kuala Lumpur, Bursa Malaysia Berhad
3.15. Mexiko:	Mexiko City
3.16. Neuseeland:	Wellington, Christchurch/Invercargill, Auckland
3.17. Peru:	Bolsa de Valores de Lima
3.18. Philippinen:	Manila
3.19. Singapur:	Singapur Stock Exchange
3.20. Südafrika:	Johannesburg
3.21. Taiwan:	Taipei
3.22. Thailand:	Bangkok
3.23. USA:	New York, American Stock Exchange (AMEX), New York Stock Exchange (NYSE), Los Angeles/Pacific Stock Exchange, San Francisco/Pacific Stock Exchange, Philadelphia, Chicago, Boston, Cincinnati
3.24. Venezuela:	Caracas
3.25. Vereinigte Arabische Emirate:	Abu Dhabi Securities Exchange (ADX)

4. Organisierte Märkte in Ländern außerhalb der Mitgliedstaaten der Europäischen Gemeinschaft

4.1. Japan:	Over the Counter Market
4.2. Kanada:	Over the Counter Market
4.3. Korea:	Over the Counter Market
4.4. Schweiz:	SWX-Swiss Exchange, BX Berne eXchange; Over the Counter Market der Mitglieder der International Capital Market Association (ICMA), Zürich
4.5. USA:	Over the Counter Market (unter behördlicher Beaufsichtigung wie z.B. durch SEC, FINRA)

5. Börsen mit Futures und Options Märkten

5.1. Argentinien:	Bolsa de Comercio de Buenos Aires
5.2. Australien:	Australian Options Market, Australian Securities Exchange (ASX)
5.3. Brasilien:	Bolsa Brasileira de Futuros, Bolsa de Mercadorias & Futuros, Rio de Janeiro Stock Exchange, Sao Paulo Stock Exchange
5.4. Hongkong:	Hong Kong Futures Exchange Ltd.
5.5. Japan:	Osaka Securities Exchange, Tokyo International Financial Futures Exchange, Tokyo Stock Exchange
5.6. Kanada:	Montreal Exchange, Toronto Futures Exchange
5.7. Korea:	Korea Futures Exchange (KRX)
5.8. Mexiko:	Mercado Mexicano de Derivados
5.9. Neuseeland:	New Zealand Futures & Options Exchange
5.10. Philippinen:	Manila International Futures Exchange
5.11. Singapur:	The Singapore Exchange Limited (SGX)
5.12. Slowakei:	RM-System Slovakia
5.13. Südafrika:	Johannesburg Stock Exchange (JSE), South African Futures Exchange (SAFEX)
5.14. Schweiz:	EUREX
5.15. Türkei:	TurkDEX
5.16. USA:	American Stock Exchange, Chicago Board Options Exchange, Chicago, Board of Trade, Chicago Mercantile Exchange, Comex, FINEX, Mid America Commodity Exchange, ICE Future US Inc. New York, Pacific Stock Exchange, Philadelphia Stock Exchange, New York Stock Exchange, Boston Options Exchange (BOX)

“ Steuerliche Behandlung ”

Details und Erläuterungen zur Besteuerung von Thesaurierungsanteilen

Alle Zahlenangaben beziehen sich auf die am Abschlussstichtag in Umlauf befindlichen Anteile und auf inländische Anleger, die unbeschränkt steuerpflichtig sind. Anleger mit Sitz, Wohnsitz oder gewöhnlichem Aufenthalt außerhalb Österreichs haben die jeweiligen nationalen Gesetze zu beachten.

Steuerliche Behandlung AT0000A06X24 in EUR							
Pos.	Rechnungsjahr: 01.10.2016-30.09.2017 Datum der (allenfalls fiktiven) Ausschüttung/Auszahlung: 01.12.2017	Privatanleger		Betrieblicher Anleger		Privatstiftung	
		mit Option	ohne Option	Natürliche Personen mit Option	ohne Option	Juristische Personen	
1.	Fondsergebnis der Meldeperiode	3,4962	3,4962	3,4962	3,4962	3,4962	3,4962
1.1	Ergebnis aus Kapitalvermögen ohne Verrechnung Verlustvorträge	3,4962	3,4962	3,4962	3,4962	3,4962	3,4962
2.	Zuzüglich						
2.1	Einbehaltene in- und ausländische Abzugsteuern auf Kapitaleinkünfte (Länderdetails sind aus den jeweiligen Blättern für die Ertragsarten zu entnehmen)	0,0403	0,0403	0,0403	0,0403	0,0403	0,0403
2.5	Steuerpflichtige Einkünfte gem. § 27 Abs. 3 und 4 EStG 1988 (inkl. Altmissionen) aus ausgeschüttetem Gewinnvortrag	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000
2.6	Nicht verrechenbare Aufwände und Verluste aus Kapitalvermögen (Vortrag auf neue Rechnung)	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000
3.	Abzüglich						
3.1	Gutschriften sowie rückerstattete ausländische QuSt aus Vorjahren	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000
3.2.1	Gemäß DBA steuerfreie Zinserträge (Länderdetails sind aus den jeweiligen Blättern für die Ertragsarten zu entnehmen) 1)	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000
3.2.2	Gem. nationalen Vorschriften sonstige steuerfreie Zinserträge - zB Wohnbaulanleihen	0,0000	0,0000				0,0000
3.3	Steuerfreie Dividendenerträge (Länderdetails sind aus dem Dividendenblatt zu entnehmen)						
3.3.1	Gemäß DBA steuerfreie Dividenden					0,0000	0,0000
3.3.2	Inlandsdividenden steuerfrei gem. §10 KStG					0,0000	0,0000
3.3.3	Auslandsdividenden steuerfrei gem. §10 bzw. § 13 Abs. 2 KStG 2)					0,0000	0,0000
3.4	Gemäß DBA steuerfreie Immobilienfondserträge						
3.4.1	Gemäß DBA steuerfreie Aufwertungsgewinne aus Immobilienfonds 80%	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000
3.4.2	Gemäß DBA steuerfreie Aufwertungsgewinne aus Immobilienfonds 100%	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000
3.4.3	Gemäß DBA steuerfreie Bewirtschaftungsgewinne aus Immobilienfonds	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000
3.5	Bereits in Vorjahren versteuerte Erträge aus Kapitalvermögen gem. § 27 Abs. 2 EStG 1988 und AIF Erträge	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000
3.6	Erst bei Ausschüttung in Folgejahren bzw. bei Verkauf der Anteile steuerpflichtige Einkünfte gem. § 27 Abs. 3 und 4 EStG 1988 (inkl. Altmissionen)	0,1630	0,1630				0,1630
3.7	Mit Kapitalerträgen verrechnete steuerliche Verlustvorträge	3,1289	3,1289	3,1289	3,1289	3,1289	3,1289

4. Steuerpflichtige Einkünfte 11)		0,2446	0,2446	0,4076	0,4076	0,4076	0,2446
4.1	Von den Steuerpflichtigen Einkünften endbesteuert	0,2446	0,2446	0,0000	0,0000		
4.2	Nicht endbesteuerte Einkünfte	0,0000	0,0000	0,4076	0,4076	0,4076	0,2446
4.2.1	Nicht endbesteuerte Einkünfte inkl. Einkünfte aus der Veräußerung von Schachtelbeteiligungen - davon Basis für die 'Zwischensteuer' (§22 Abs.2 KStG)						0,2446
4.2.2	In den steuerpflichtigen Einkünften aus Kapitalvermögen gem. § 27 Abs. 3 und 4 EStG 1998 enthaltene Einkünfte aus der Veräußerung von Schachtelbeteiligungen (ohne Verlustverrechnung und Verlustvortrag auf Fondsebene)					0,0000	0,0000
4.3	In den steuerpflichtigen Einkünften enthaltene Einkünfte aus Kapitalvermögen gem. § 27 Abs. 3 und 4 EStG 1988 des laufenden Jahres	0,2446	0,2446	0,4076	0,4076	0,4076	0,2446
5. Summe Ausschüttungen vor Abzug KEST, ausgenommen an die Meldestelle bereits gemeldete unterjährige Ausschüttungen		0,0673	0,0673	0,0673	0,0673	0,0673	0,0673
5.1	In der Ausschüttung enthaltene, bereits in Vorjahren versteuerte ordentliche Gewinnvorträge	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000
5.2	In der Ausschüttung enthaltene, bereits in Vorjahren versteuerte Einkünfte aus Kapitalvermögen gem. § 27 Abs. 3 und 4 EStG 1998 oder Gewinnvorträge InvFG 1993 (letztere nur im Privatvermögen)	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000
5.4	In der Ausschüttung enthaltene Substanzauszahlung 13)	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000
5.5	Nicht ausgeschüttetes Fondsergebnis	0,3000	0,3000	0,3000	0,3000	0,3000	0,3000
5.6	Ausschüttung (vor Abzug KEST), die der Fonds mit der gegenständlichen Meldung vornimmt	0,0673	0,0673	0,0673	0,0673	0,0673	0,0673
6. Korrekturbeträge 14)							
6.1	Korrekturbetrag ausschüttungsgleicher Ertrag für Anschaffungskosten (Beträge, die KEST-pflichtig oder DBA-befreit oder sonst steuerbefreit sind) Fußnote: umfasst keine AIF Einkünfte, diese sind im Wege der Veranlagung zu korrigieren Korrekturbetrag für betriebliche Anleger umfasst nicht nur KEST-pflichtige sondern sämtliche im Betriebsvermögen steuerpflichtigen Beträge aus Kapitalvermögen (ohne AIF-Einkünfte) Erhöht die Anschaffungskosten, Ausnahme Zwischenausschüttungen	0,2043	0,2043	0,3673	0,3673	0,3673	0,2043
6.2	Korrekturbetrag Ausschüttung für Anschaffungskosten bei InvF und AIF Fußnote: umfasst auch AIF-Einkünfte Vermindert die Anschaffungskosten. Dies gilt nicht für ImmoInvF und ImmoAIF, hier vermindert jede Ausschüttung die Anschaffungskosten	0,0673	0,0673	0,0673	0,0673	0,0673	0,0673
7. Ausländische Erträge, DBA Anrechnung							
7.1	Dividenden (Länderdetails sind aus den jeweiligen Blättern für die Ertragsarten zu entnehmen)	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000
7.2	Zinsen (Länderdetails sind aus den jeweiligen Blättern für die Ertragsarten zu entnehmen)	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000
7.3	Ausschüttungen von Subfonds (Länderdetails sind aus den jeweiligen Blättern für die Ertragsarten zu entnehmen)	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000
7.4	Einkünfte aus Kapitalvermögen gem. § 27 Abs. 3 und 4 EStG 1998, die im Ausland einem Steuerabzug unterlagen	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000

8. Zur Vermeidung der Doppelbesteuerung: Von den im Ausland entrichteten Steuern sind							
8.1	auf die österreichische Einkommen-/Körperschaftsteuer gemäß DBA anrechenbar 4) 5) 6)						
8.1.1	Steuern auf Erträge aus Aktien (Dividenden) (ohne Berücksichtigung des matching credit) (Länderdetails sind aus den jeweiligen Blättern für die Ertragsarten zu entnehmen)	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000
8.1.2	Steuern auf Erträge aus Anleihen (Zinsen) (ohne Berücksichtigung des matching credit) (Länderdetails sind aus den jeweiligen Blättern für die Ertragsarten zu entnehmen)	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000
8.1.3	Steuern auf Ausschüttungen ausländischer Subfonds (ohne Berücksichtigung des matching credit) (Länderdetails sind aus den jeweiligen Blättern für die Ertragsarten zu entnehmen)	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000
8.1.4	Auf inländische Steuer gemäß DBA oder BAO anrechenbare, im Ausland abgezogene Quellensteuern auf Einkünfte aus Kapitalvermögen gem. § 27 Abs. 3 und 4. EStG 1998	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000
8.1.5	Zusätzliche, fiktive Quellensteuer (matching credit) 3) (Länderdetails sind aus den jeweiligen Blättern für die Ertragsarten zu entnehmen)	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000
8.2	Von den ausl. Finanzverwaltungen auf Antrag rückzuerstatten 6) 7)						
8.2.1	Steuern auf Erträge aus Aktien (Dividenden) (Länderdetails sind aus den jeweiligen Blättern für die Ertragsarten zu entnehmen)	0,0105	0,0105	0,0105	0,0105	0,0254	0,0254
8.2.2	Steuern auf Erträge aus Anleihen (Zinsen) (Länderdetails sind aus den jeweiligen Blättern für die Ertragsarten zu entnehmen)	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000
8.2.3	Steuern auf Ausschüttungen Subfonds (Länderdetails sind aus den jeweiligen Blättern für die Ertragsarten zu entnehmen)	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000
8.2.4	Steuern auf Einkünfte aus Kapitalvermögen gem. § 27 Abs. 3 und 4 EStG 1998	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000
8.3	Weder anrechen- noch rückerstattbare Quellensteuern (Länderdetails sind aus den jeweiligen Blättern für die Ertragsarten zu entnehmen)	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000
8.4	Bedingt rückerstattbare Quellensteuern aus Drittstaaten mit Amtshilfe (Länderdetails sind aus den jeweiligen Blättern für die Ertragsarten zu entnehmen)					0,0093	0,0093
9. Begünstigte Beteiligungserträge							
9.1	Inlandsdividenden (steuerfrei gemäß §10 KStG) 8)	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000
9.2	Auslandsdividenden (steuerfrei gemäß §10 bzw. §13 Abs. 2 KStG, ohne Schachteldividenden) (Länderdetails sind aus den jeweiligen Blättern für die Ertragsarten zu entnehmen) 8)					0,0000	0,0000
9.3	Schachteldividenden bei durchgerechneter Erfüllung des Beteiligungsausmaßes gemäß § 10 KStG (Länderdetails sind aus den jeweiligen Blättern für die Ertragsarten zu entnehmen) In Punkt 3. nicht abgezogen.					0,0000	0,0000
9.4	Steuerfrei gemäß DBA (Länderdetails sind aus den jeweiligen Blättern für die Ertragsarten zu entnehmen)					0,0000	0,0000

10. Erträge, die dem KEST-Abzug unterliegen 9) 10) 11)							
10.1	Zinserträge, soweit nicht gemäß DBA steuerfrei (Länderdetails sind aus den jeweiligen Blättern für die Ertragsarten zu entnehmen)	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000
10.2	Gemäß DBA steuerfreie Zinserträge 1) (Länderdetails sind aus den jeweiligen Blättern für die Ertragsarten zu entnehmen)	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000
10.3	Ausländische Dividenden (Länderdetails sind aus den jeweiligen Blättern für die Ertragsarten zu entnehmen)	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000
10.4	Ausschüttungen ausländischer Subfonds (Länderdetails sind aus den jeweiligen Blättern für die Ertragsarten zu entnehmen)	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000
10.6	Erträge aus Immobiliensubfonds, Immobilienerträge aus AIFs oder ImmoAIFs (ohne Aufwertungsgewinne)	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000
10.9	Aufwertungsgewinne aus Immobiliensubfonds, aus AIFs oder ImmoAIFs (80%)	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000
10.12	Aufwertungsgewinne aus Immobiliensubfonds, aus AIFs oder ImmoAIFs (100%)	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000
10.14	Summe KEST-pflichtige Immobilienerträge aus Immobiliensubfonds, aus AIFs oder ImmoAIFs	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000
10.15	KEST-pflichtige Einkünfte aus Kapitalvermögen gem. § 27 Abs. 3 und 4 EStG 1998 (inkl. Altmissionen) 10) 11)	0,2446	0,2446	0,2446	0,2446	0,2446	0,2446
11. Österreichische KEST, die bei Zufluss von Ausschüttungen in den Fonds einbehalten wurde							
11.1	KEST auf Inlandsdividenden 8)	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000
12. Österreichische KEST, die durch Steuerabzug erhoben wird 9) 10) 12)							
		0,0673	0,0673	0,0673	0,0673	0,0673	0,0673
12.1	KEST auf Zinserträge, soweit nicht gemäß DBA steuerfrei	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000
12.2	KEST auf gemäß DBA steuerfreie Zinserträge 1)	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000
12.3	KEST auf ausländische Dividenden 8)	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000
12.4	Minus anrechenbare ausländische Quellensteuer	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000
12.5	KEST auf Ausschüttungen ausl. Subfonds	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000
12.8	KEST auf Einkünfte aus Kapitalvermögen gem. § 27 Abs. 3 und 4 EStG 1998 9) 10) 12)	0,0673	0,0673	0,0673	0,0673	0,0673	0,0673
12.9	Auf bereits ausgezahlte, nicht gemeldete Ausschüttungen abgezogene KEST	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000
16. Aufschlüsselung der Position 8.1., 8.2. und 8.3. je Land							
Details							
8.2.1							
	Länder ohne Zuordnung	0,0018	0,0018	0,0018	0,0018	0,0018	0,0018
	Spanien	0,0007	0,0007	0,0007	0,0007	0,0033	0,0033
	Kanada	0,0006	0,0006	0,0006	0,0006	0,0006	0,0006
	Portugal	0,0075	0,0075	0,0075	0,0075	0,0131	0,0131
	Deutschland	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000	0,0068	0,0068

Die steuerpflichtigen Einkünfte (Pkt 4.) werden durch Ableitung (Zu- und Abschläge) aus dem handelsrechtlichen Fondsergebnis (Pkt 1.) ermittelt.

- 1) Privatanleger können gemäß § 240 Abs 3 BAO bei ihrem zuständigen Finanzamt einen Antrag auf Rückerstattung der KEST stellen oder diese im Wege der Veranlagung zur ESt geltend machen. Bei betrieblichen Anlegern erfolgt die Steuerfreistellung und die damit verbundene Anrechnung der KEST auf die ESt/KSt im Wege der Veranlagung.
- 2) Gewinnanteile aus Beteiligungen an EU-Körperschaften, Norwegen sowie aus Beteiligungen an ausländischen Körperschaften, die mit einer inländischen unter § 7 Abs 3 fallenden Körperschaft vergleichbar sind und mit deren Ansässigkeitsstaaten eine umfassende Amtshilfe besteht, sind für juristische Personen und Privatstiftungen gemäß § 10 Abs 1 Z 5 und 6 KStG idF AÄG 2011 von der Körperschaftsteuer befreit.
- 3) Der gemäß DBA fiktiv anrechenbare Betrag (matching credit) kann nur im Wege der Veranlagung geltend gemacht werden.
- 4) Für Privatanleger und betriebliche Anleger/natürliche Personen grundsätzlich nicht von Relevanz, da die ausländischen Dividenden mit dem KEST-Abzug endbesteuert sind. Im Einzelfall (bei direkter Inanspruchnahme des DBA) können die Beträge im Wege der Veranlagung angerechnet und die KEST rückerstattet werden.
- 5) Die Anrechnung darf nicht höher sein als die österreichische Einkommen-Körperschaftsteuer, die auf die entsprechenden Kapitaleinkünfte anteilmäßig entfällt, wobei auch Einkunftsquellen außerhalb dieses Fonds zu berücksichtigen sind.
- 6) Einbehaltene Steuern sind nur für jene Anteilhaber anrechenbar/rückerstattbar, die am Abschlussstichtag Zertifikate halten.
- 7) Die entsprechenden Doppelbesteuerungsabkommen sehen auf Antrag die Rückerstattung der im jeweiligen Quellenstaat erhobenen Abzugsteuern, soweit sie nicht angerechnet werden können, vor. Die Rückerstattungsanträge sind durch den jeweiligen Anteilhaber zu stellen. Die erforderlichen Formulare sind auf der Homepage des Bundesministeriums für Finanzen (<https://www.bmf.gv.at>) erhältlich.
- 8) Bei Privatanlegern und betrieblichen Anlegern/natürliche Personen sind die Beteiligungserträge mit dem KEST-Abzug endbesteuert. Im Einzelfall (wenn die Einkommenssteuer geringer ist als die KEST) können die Beträge im Wege der Veranlagung versteuert und die KEST (teilweise) angerechnet bzw. rückerstattet werden.
- 9) Entfällt für betriebliche Anleger bei Vorliegen einer KEST-Befreiungserklärung gemäß § 94 Z 5 EStG 1988. Falls keine vorliegt, ist die KEST, sofern sie nicht zur Endbesteuerung führt, auf die ESt/KSt anrechenbar.
- 10) Bei Privatanlegern sind die Erträge mit dem KEST-Abzug endbesteuert. Bei betrieblichen Anlegern/natürliche Personen gilt die Endbesteuerung nur hinsichtlich der KEST pflichtigen Erträge (ohne Substanzgewinne gemäß § 27 Abs 3 und 4 EStG). Im Einzelfall (wenn die Einkommenssteuer geringer ist als die KEST) können die Beträge im Wege der Veranlagung versteuert und die KEST (teilweise) angerechnet bzw. rückerstattet werden.
- 11) Bei Privatstiftungen unterliegen diese Beträge der Besteuerung (einschließlich jenes optionalen Zinsenteiles, hinsichtlich dessen die Stiftung mangels gesetzlicher Grundlage nicht zum KEST-Abzug optieren kann).
- 12) Eine bei natürlichen Personen im Betriebsvermögen einbehaltene KEST auf Substanzgewinne ist auf die ESt anrechenbar.
- 13) Für bilanzierende Steuerpflichtige ist eine entsprechende Abwertung des Bilanzansatzes zu beachten.
- 14) Für Zwecke der Vermeidung einer Doppelbesteuerung erhöhen AG-Erträge die Anschaffungskosten, Ausschüttungen reduzieren die Anschaffungskosten des Fondsanteils. Die AK-Korrekturwerte werden bei Kundendepots, die der KEST unterliegen, vom depotführenden Kreditinstitut berücksichtigt.



Standorte Schoellerbank AG

Wien ■ St. Pölten ■ Linz ■ Wels ■ Salzburg ■ Innsbruck ■ Bregenz ■ Graz ■ Klagenfurt

E-Mail: info@schoellerbank.at

www.schoellerbank.at